

CO₂ ausgleichen mit der Klima-Kollekte

Tagung „Klimaneutrale Bildungsveranstaltungen
– (wie) geht das?“ 1.11.2012 in Hamburg

Rike Schweizer, Klima-Kollekte

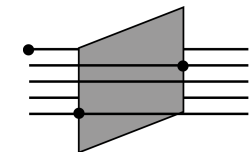


Rechtsform und Gesellschafter

- Gemeinnützige GmbH im Mai 2011 gegründet
- Gesellschafter: Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, EKD, FEST Heidelberg, Misereor und nordkirche weltweit

Brot
für die Welt

Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst



F·E·S·T

MISEREOR
IHR HILFSWERK



Ziele

- kirchliches Angebot zur Kompensation von unvermeidbaren Treibhausgasemissionen schaffen
- Organisationen, Gemeinden und Einzelpersonen aus dem kirchlichen Bereich und darüber hinaus *neu und verstärkt* für die Kompensation ihrer unvermeidbaren Emissionen gewinnen
- Partnerorganisationen in diesem Bereich fördern und Zugang zu neuen Finanzierungsquellen ermöglichen
- Bewusstseinsbildung im Bereich Klimaschutz erweitern

Arbeitsweise und Struktur

- Sitz der gGmbH ist Heidelberg
- Geschäftsstelle bei Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst in Berlin
- Wissenschaftliche Begleitung: Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft (FEST e.V.) Heidelberg
- Marketing und Vertrieb: Geschäftsstelle

Kompensation – was ist das?

- An einem beliebigen Ort der Welt wird eine bestimmte Menge CO₂ ausgestoßen.
- Im Gegenzug vermeidet ein Klimaschutzprojekt an einem anderen Ort mindestens die gleiche Menge CO₂.
- Der CO₂-Ausstoß kann somit kompensiert werden.
- In der Summe verändern sich die weltweiten Treibhausgase nicht.

- **Unternehmen** können Emissionsreduktionen durch Klimaschutzprojekte im Ausland auf die eigene Emissionsbilanz positiv anrechnen lassen.
- Auch **Privatpersonen und Organisationen** können die ihnen entstehenden Emissionen (z.B. durch Flüge, Energieverbrauch und Veranstaltungen) durch entsprechende Projekte wieder ausgleichen.

Unsere CO₂- Kompensationsprojekte

- sind Projekte nach den Mechanismen des Kyoto-Protokolls, die zur weltweiten Reduktion von Treibhausgasemissionen beitragen
- Ausgleich von Emissionen durch ein Projekt, das Emissionen mindert = Erhalt von CO₂-Vermeidungszertifikaten
- Emissionsverringerung erfolgt an anderer Stelle
→ in Entwicklungsländern

Standards

1) Clean Development Mechanism (CDM)

„Mechanismus für umweltverträgliche Entwicklung“



1) Gold Standard

Qualitätsstandard für CO₂-Kompensationsprojekte von Umwelt- und Entwicklungsexperten entwickelt, um sicherzustellen, dass Projekte im Rahmen des CDM höchsten Ansprüchen genügen (höhere Umwelt- und Sozialanforderungen)



Projekte der Klima-Kollekte

- werden von der beteiligten Gesellschaftern eingebracht und in der Gesellschafterversammlung entschieden,
- werden von den Partnerorganisationen der Gesellschafter umgesetzt und
- in Entwicklungsländern realisiert;
- entstammen dem Clean Development Mechanism und dem Freiwilligenmarkt

Projekte der Klima-Kollekte

- werden nach dem Gold Standard für Kompensationsprojekte entwickelt
- fördern den Ausbau erneuerbarer Energien und/oder Energieeffizienz
- mit einer CO₂-Ersparnis > 5.000 Tonnen pro Jahr werden nach Gold Standard zertifiziert
- die < 5.000 Tonnen CO₂-Ersparnis /Jahr erbringen, werden stichprobenhaft extern überprüft

Projekte

Aktuell

- Biogasanlagen Indien
- Energieeffizientes Kochen Südafrika
- Energieeffiziente Herde Indien
- Solarlampen Indien

In Planung

- Solarthermie Tschechien
- Biogasanlagen Tansania



Angebot und Service

- **Emissionsrechner** unter www.klima-kollekte.de zur realitätsnahen Berechnung der Treibhausgasemissionen
- Wissenschaftliche fundierte und regelmäßig aktualisierte Daten über den KlimAktiv-Rechner
- Website mit Informationen zu Kompensation und Tipps zu Vermeidung und Reduktion: Klimawandel, Klimawissen und Klimatipps



CO₂-Rechner

- UNSERE ANGEBOTE
- PROJEKTE
- KOMPENSATION
- KLIMATIPPS
- KUNDENBEREICH
- WER WIR SIND



VERMEIDEN – REDUZIEREN – KOMPENSIEREN

Umweltfreundliche Verkehrsmittel wie die Bahn, der Wechsel zu einem Ökostrom-Anbieter oder der Einbau einer neuen Heizung bieten große Potenziale, CO₂-Emissionen zu senken. Mehr dazu erfahren Sie hier.

Klimatipps

Beispiele für Kompensationszahlen

Flug Berlin- Nairobi	3,87 Tonnen CO ₂	89 Euro
2.500 kWh Strom	1,57 Tonnen CO ₂	36 Euro
30.000 kWh Erdgas	6,48 Tonnen CO ₂	149 Euro
20.000 km Auto fahren (8 l)	4,35 Tonnen CO ₂	100 Euro

Wer macht mit? Beispiele:

- Synode der EKD in Magdeburg
- Konferenz des Umweltministeriums Schleswig-Holstein, 3. Bonner Konferenz für Entwicklungspolitik, Katholische Landjugendbewegung, Verband Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen
- Begegnungsreisen des Frauenwerkes Schleswig-Holstein
- Emissionen aus dienstlichen Flugreisen der VEM, Brot/EED, Erzbistum Limburg
- Katholikentag Mannheim 05/2012
- Emissionen des Landeskirchenamtes München, Kirchenamt der EKD, EED
- Transformationskongress Berlin 06/2012

Kontakt

Rike Schweizer
c/o FEST e.V. Heidelberg
Schmeilweg 5
69118 Heidelberg
schweizer@klima-kollekte.de
Tel: 06221-9122 21

Olivia Bee (Geschäftsführerin)
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
bee@klima-kollekte.de
Tel: +49 30-65211 4001

